

## **Ergebnisprotokoll Gemeinderat** **18.02.2019, Nr. GR 2019/03**

Öffentlich

---

### **1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

**Ergebnis:**

s. Niederschrift

---

### **2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

**Ergebnis:**

OB Dr. Rapp gibt folgenden Beschluss aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt:

Ausschuss für Umwelt und Technik 13.02.2019

Für die am Gebäude Roßstraße 15 in den Jahren 2019 und 2020 vorgesehenen Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie Umbaumaßnahmen wird ein Zuschuss in Höhe von 6,25 % der Sanierungskosten in Höhe von geschätzt brutto ca. 800.000 €, somit in Höhe von maximal 50.000 € (Stadtanteil 20.000 € / Landes- und Bundesanteil 30.000 €) gewährt.

Mit der Betreuung der Sanierungsgebiete vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2020 werden beauftragt für die Sanierungsgebiete:

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| a) "Altstadt und Erweiterung" | Frau Dipl. Ing. Luisa Forcini<br>freie Architektin/Stadtplanerin |
| b) "Östliche Vorstadt"        | Herr Dipl. Ing. Roland Groß<br>freier Architekt/Stadtplaner      |
| c) "Nordstadt"                | Frau Dipl. Ing. (FH) Angelika König<br>freie Architektin         |

---

**3. Ehrung Stadtrat Brunner  
- 20 Jahre**

Beratungsergebnis: stattgefunden

**Ergebnis:**

**StR Brunner (CDU)** wird für 20 Jahre Tätigkeit als Stadtrat geehrt.

---

**4. Digitalisierungsstrategie der Stadt Ravensburg  
Vorlage: DS 2019/038**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 34 Nein 2 Enthaltung 1

**Beschluss:**

1. Der vorliegenden Digitalisierungsstrategie der Stadt Ravensburg wird zugestimmt.
  2. Weitere Kosten der Digitalisierungsstrategie sind vorbehaltlich der Gesamtpriorisierung von Maßnahmen und Projekten und der jeweiligen Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen zukünftiger Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.
- 

**5. Projekte im IT-Bereich  
- Grundsatzbeschluss über eine EU-weite Ausschreibung der Erneuerung des Rahmenvertrages Leasing IT-Standardkomponenten sowie des Rahmenvertrages Beschaffung IT-Standardkomponenten  
- Vorberatung im VWA am 11.02.2019  
Vorlage: DS 2019/019**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt,
  - a) eine europaweite Ausschreibung der Erneuerung des Rahmenvertrages Leasing IT-Standardkomponenten auf die Dauer von zwei Jahren mit zweimaliger Verlängerungsoption um je ein Jahr,
  - b) eine europaweite Ausschreibung der Erneuerung des Rahmenvertrages Beschaffung IT-Standardkomponenten auf die Dauer von zwei Jahren mit zweimaliger Verlängerungsoption um je ein Jahr vorzubereiten.
2. Die Vergabeentscheidungen werden auf den Oberbürgermeister übertragen.

---

**6. Anschlussunterbringung von Menschen mit Flüchtlingshintergrund (Unterbringung von Asylbewerbern)**  
**- Projektbericht**  
**- Kostenfeststellung**  
**Vorlage: DS 2019/033**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Die Kosten für die Anschlussunterbringung von Menschen mit Flüchtlingshintergrund (Unterbringung von Asylbewerbern) nach den Vorgaben in den Beschlüssen des Gemeinderat vom 26.10.2015 und 20.06.2016 werden mit 4.343.391,47 € festgestellt.

---

**7. Generalsanierung AEG-Spohn-Gymnasium**  
**- Abdeckung überplanmäßiger Mehrausgaben im Haushaltsjahr 2018**  
**Vorlage: DS 2019/027**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Durch einen schnelleren Mittelabfluss wurden 2018 für die Generalsanierung des AEG-Spohngymnasiums (einschl. Erwerb Geräte und Ausstattung) im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt insgesamt 1.127.137 € mehr ausgegeben als veranschlagt war (Gesamtausgabevolumen rund 4.127.000 €). An Landeszuschüssen wurden 1.675.900 € eingenommen, damit 675.900 € mehr als geplant.
2. Den außer-/ überplanmäßigen Mehrausgaben bei Fipo 1.2310.5203.000 von 127.162 € und 999.975 € im Deckungskreis UA 2.2990/1030 (zusammen 1.127.137 €) wird zugestimmt.
3. Die Abdeckung erfolgt durch Mehreinnahmen von 675.900 aus dem höheren Landeszuschuss (Fipo 2.2990.3610.000/1030), Minderausgaben von 75.000 € bei der Fipo 2.2990.9400.000-VKZ 1035 (Planungsrate 3-teilige Schulsporthalle), 121.000 € bei Fipo 2.2990.9410.000/1050 (Fachräume Welfen) und 255.237 € im Deckungskreis Kredittilgungen (UA 2.9100/0002).

---

**8. Musikschule in die Bauhütte**  
**- Auswahlgremium für die Vergabe der Planungsleistung Architektur/Objektplanung**  
**Vorlage: DS 2019/036**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Folgende Stadträte werden für das Auswahlgremium zur Vergabe der Planungsleistung Architektur/Objektplanung für den Umbau der Bauhütte für die Musikschule benannt:

Mitglied Auswahlgremium	Stellvertreter
StR Hämmerle (CDU)	StR Brunner (CDU)
StR Metzger (FWV)	StR Wagner (CDU)
StR Kleb (Grüne)	StR Önder (Grüne)
StR Dr. Höflacher (BfR)	StR Walser (SPD)

---

**9. Beirat für Schulentwicklungsplanung**  
**- Besetzung des Beirates mit sachkundigen Personen**  
**Vorlage: DS 2019/002**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der widerruflichen Bestellung von Patrick Hartl (Stellvertreter Schülerrat) als sachkundige Person für den Beirat für Schulentwicklungsplanung wird im Wege der offenen Wahl zugestimmt.

---

## **10. Projekte künftiger Struktur der Stadtwerke/Spartenintegration**

---

### **10.1. Fernwärme in Ravensburg**

- Grundsatz-Gestattungsvertrag Fernwärme für die Benutzung öffentlicher Grundstücke
  - Abschluss des Gestattungsvertrags Fernwärme mit der TWS GmbH & Co. KG
  - Vorberatung im VWA am 11.02.2019
- Vorlage: DS 2019/005**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 2

#### **Beschluss:**

1. Der vorliegende Gestattungsvertrag Fernwärme für die Benützung öffentlicher Grundstücke (Anlage 1) ist Grundlage für den Abschluss von Gestattungsverträgen mit interessierten Versorgungsunternehmen.
2. Die Stadt Ravensburg schließt auf der Grundlage des Beschlusses Ziffer 1 mit der TWS GmbH & Co. KG einen Fernwärme-Gestattungsvertrag mit einer Laufzeit von 30 Jahren mit Wirkung zum 01.01.2019 ab.

Die Gestattung wird erteilt für die von der TWS GmbH & Co.KG beantragten Gebiete (Anlage 2).

---

## **11. Anerkennung der Schlussrechnungen**

- Projekte Amt für Architektur und Gebäudemanagement, Abteilung Baumanagement
  - Vorberatung im AUT am 13.02.2019
- Vorlage: DS 2019/028**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

#### **Beschluss:**

1. Die Schlussrechnungen der Baumaßnahmen Ziffern 1 – 9 werden in der vorgelegten Höhe festgestellt.

---

**12. Fahrbahnsanierungen im Gebiet der Kernstadt 2019**  
**- Sachbeschluss**  
**- Vorberatung im AUT am 13.02.2019**  
**Vorlage: DS 2019/022**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Den vorgeschlagenen Fahrbahnsanierungen (investiver Herstellungsaufwand) mit Gesamtkosten in Höhe von 750.000 Euro wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen auszuschreiben und umzusetzen.
3. Die Finanzierung erfolgt über die Auftragsnummer 766541001999 (Sachkonto 78720000) mit einem Planansatz 2019 von 750.000 Euro im Finanzhaushalt. Zur Abwicklung werden jeweils eigene Aufträge für die Tiefbaumaßnahmen angelegt.

Die Umsetzung der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplans 2019 durch das Regierungspräsidium Tübingen.

---

**13. Geschlossene Kanalsanierungsverfahren (Inliner) und Schachtsanierung 2019**  
**- Sachbeschluss**  
**- Vorberatung im BASTe am 13.02.2019**  
**Vorlage: DS 2019/010**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Dem Ausführungsprogramm der Kanalsanierung 2019 mit Inliner/Schlauchliner, Roboter und Kurzliner sowie der Schachtsanierung wird zugestimmt.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing. Büro Kovacic, Sigmaringen, vergeben.
3. Die Finanzierung der Gesamtkosten "Kanalsanierung 2019" in Höhe von 750.000,- € erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplan 2019 durch das Regierungspräsidium über die Position "Aufwendung für bezogene Leistungen" im Erfolgsplan 2019 der städtischen Entwässerungseinrichtung.

---

**14. Kanalhausanschlüsse und Kanalunterhaltung, Rahmenvertrag 2019-2020**  
**- Sachbeschluss**  
**- Vorberatung im BASTe am 13.02.2019**  
**Vorlage: DS 2019/011**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Der Beauftragung der Ausführungen zur Herstellung der Kanalhausanschlüsse und der Kanalinstandsetzungsarbeiten als Rahmenvertrag von August 2019 bis Dezember 2020 wird zugestimmt.
2. Die Gesamtkosten des Rahmenvertrags für die Gesamtlaufzeit belaufen sich auf 420.000,- €.
3. Die Finanzierung der Arbeiten erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplans und Finanzplans 2019 durch das Regierungspräsidium, über die Position "Aufwendungen für bezogene Leistungen im Erfolgsplan (ca. 324.000 €) 2019/2020 und "Hausanschlüsse, Aufgrabungen" (ca. 31.000 €) und über die im Haushaltsjahr 2019 nicht benötigte Verpflichtungsermächtigung "Baugebiet Hohe Bäume" (ca. 65.000,- €) im Vermögensplan 2019 der städtischen Entwässerungseinrichtung.

---

**15. Bekanntgaben, Verschiedenes**  
**- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

**Ergebnis:**

s. Niederschrift

**Verteiler:**

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat  
20.02.2019

gez. Ulrike Engele